

Walter Grein: Der moderne Fünfkampf in Warendorf

Gäste



Bundespräsident Walter Scheel im Leistungszentrum des Modernen Fünfkampfes. Im Hintergrund Präsident Walter Grein, Bürgermeister Dr. Hans Kluck, Jürgen Möllemann (Foto: Alfred Kaup, Warendorf)

Ein Blick in das Gästebuch des Bundes- und Landesleistungszentrums beweist, dass der Moderne Fünfkampf in Warendorf bis 1985 eine **Anziehungskraft besonderer Art** hatte. Gemeint ist damit nicht, daß Sportmannschaften aus aller Welt im Leistungszentrum trainierten. Dafür war es ja gebaut.

Vielmehr tagten dort in den siebziger und Anfang der achtziger Jahre sowohl der Sportausschuss des Deutschen Bundestages als auch der Sportausschuss des Landtages Nordrhein-Westfalen, besuchten die Ausbildungs- und Trainingsstätten der Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen Jürgen Girgensohn sowie die Staatssekretäre aus dem Bundesministerium der Verteidigung Helmuth Fingerhut und Dr. Andreas von Bülow. Dr. Guido Sandler und Rudolf Stellbrink, beide Generalbevollmächtigte des Oetker-Konzerns, überreichten im Leistungszentrum dem Deutschen Verband für Modernen Fünfkampf ihre unterstützenden Schecks.

Dr. Sinowatz, als Minister für Unterricht und Kunst, später Bundeskanzler der Republik Österreich, war am 12. Mai 1976 zu Gast, und als absoluter Höhepunkt ist der Besuch des Herrn Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, Walter Scheel, am 25. September 1978 einzuordnen. Der Tag erfüllte die Fünfkampfverantwortlichen mit besonderem Stolz.

-
- [Das Ende des Modernen Fünfkampfs in Warendorf >](#)